

Längere Lebensarbeitszeit und Erwerbsminderungsrenten

Im Kontext der Diskussion über eine zukünftig längere Lebensarbeitszeit, die sich aus den Folgen der demografischen Entwicklung ergibt, nimmt auch die Bedeutung der Gesundheit im Arbeitsleben und ihrer Erhaltung zu. Nur wenn alle Versicherte einen gleichen Zugang zu möglichst individuell ausgerichteten Gesundheits- und Rehabilitationsleistungen erhalten, kann eine solche längere Lebensarbeitszeit überhaupt realisiert werden.

Ziel der Fachtagung ist es, einen Überblick über einige gesundheitliche und soziale Aspekte der längeren Lebensarbeitszeit zu geben. Hierzu gehört neben der gesundheitlichen und rehabilitativen Versorgung in Abhängigkeit von sozialen Determinanten, die Frage nach den Voraussetzungen und Konsequenzen der Erwerbsminderungsrente. Welche Ansprüche haben Versicherte? Gibt es Wege aus der Erwerbsminderungsrente zurück in die Arbeitswelt?

Referenten aus Verwaltung und Forschung werden diese Themen mit aktuellen Zahlen aus den Datensätzen der Leistungsträger und den Ergebnissen eigener Befragungen und Untersuchungen ausführlich betrachten.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme

Prof. Dr. B. Greitemann

PD Dr. V. Arling



Aktuelle Entwicklungen bzgl. längerer Lebensarbeitszeit und Erwerbsminderungsrenten

→ Jahrestagung des Nordrhein-Westfälischen Forschungsverbundes Rehabilitationswissenschaften

Donnerstag, 6. Juni 2019

Veranstaltungsort

Deutsche Rentenversicherung Rheinland
Großer Sitzungssaal
Königsallee 71, Altbau 16. OG
40215 Düsseldorf

Anmeldung

meik.schnabel@drv-westfalen.de
oder
per Fax: 0251 238-162631

Impressum

Netzwerksekretariat
Meik Schnabel
Gartenstraße 194
48147 Münster
meik.schnabel@drv-westfalen.de



 **Deutsche Rentenversicherung**


GfR
Gesellschaft für
Rehabilitationswissenschaften
Nordrhein-Westfalen e.V.

Programm

- 09:30 Uhr **Grußworte**
[Direktor H. Baumann](#),
[Deutsche Rentenversicherung Rheinland](#),
[B. Greitemann](#), [Forschungsverbund](#)
- 10:00 Uhr **Block I**
- Ein Überblick über Leistungen, Kosten und die EM Rente
[U. Theißen](#)
Ergebnisse der Lida-Studie (Vertikale und soziale Ungleichheit und Motivation zum vorzeitigen Erwerbsausstieg)
[H. M. Hasselhorn](#)
Arbeitslosigkeit und Gesundheit, Arbeit und Alter
[M. Wahrendorf](#)
Längere Lebensarbeitszeit und Zugang zu EM-Renten aus Sicht der Sozialmedizin
[W. Wagener](#)
- 12:00 Uhr **Mittagspause**
- 13:00 Uhr **Block II**
- soziale Ungleichheit*
- Beeinflussen sozioökonomische Merkmale der Rehabilitanden den Versicherungsverlauf nach medizinischer Rehabilitation? Eine Analyse von DRV-Routinedaten (SOZReha)
[N. Dragano](#)
Ungleiche Gesundheitschancen nach medizinischer Rehabilitation? SES, Mortalität und Rehabilitation – Verläufe und Einflussfaktoren auf Basis populationsbasierter Kohortenstudien
[C. Pieper](#)

Vergleichende Analyse von arbeitslosen und in Arbeit befindlichen Versicherten mittels des Scientific Use File 2004 - 2011 in Bezug auf ihre LTA-Leistungen.
[J. Knispel](#) / [V. Arling](#)

Diskussion

EM-Renten wg. psych. Erkrankung

ZEMI (Zeitlich befristete Erwerbsminderungsrenten: Gibt es eine Chance auf Return to Work?)

[E. Köckerling](#)

Befragung von EM-Rentnern aufgrund Psychischer Erkrankung (WEMRE)

[E. v. Kardorff](#)

EM-Rente und Aktivierung durch geeignete Maßnahmen, Ergebnisse eines Kleinprojektes

[B. Hesse](#)

Diskussion

16:00 Uhr Verabschiedung und
Ende der Veranstaltung

Informationen zur Gesellschaft für Rehabilitationswissenschaften Nordrhein-Westfalen e.V. (GfR) erhalten Sie bei Ihren Ansprechpartnern im Netzwerksekretariat:

Burkhard Wild, Telefon: 02641 9062-0
Meik Schnabel, Telefon: 0251 238-2631
info@rehaforschung-nrw.de

Referentenliste

[PD Dr. Viktoria Arling](#)
RWTH Aachen

[Professor Dr. Nico Dragano](#)
Universitätsklinikum Düsseldorf

[Professor Dr. Hans Martin Hasselhorn](#)
Universität Wuppertal

[Dr. Bettina Hesse](#)
Deutsche Rentenversicherung Westfalen

[Prof. Dr. Ernst von Kardorff](#)
Humboldt Universität Berlin

[Jens Knispel](#)
RWTH Aachen

[Elena Köckerling](#)
IfR Norderney

[Dr. Claudia Pieper](#)
Universitätsklinikum Essen

[Ulrich Theißen](#)
Deutsche Rentenversicherung Rheinland

[Dr. Wolfgang Wagener](#)
Deutsche Rentenversicherung Rheinland

[Dr. Morten Wahrendorf](#)
Universitätsklinikum Düsseldorf